

## **Anfrage über die plötzliche Einführung eines Obligatoriums für die Schulsozialarbeit in allen Luzerner Gemeinden**

eröffnet am 3. März 2008

Der Regierungsrat hat am 11. Dezember 2007 die Verordnung über die Schuldienste geändert und dabei in § 16a die Schulsozialarbeit aufgenommen. Dabei werden die Gemeinden verpflichtet, innert vier Jahren die Schulsozialarbeit auf allen Schulstufen zu realisieren. Gleichzeitig wurde die Schulsozialarbeit in die Dienststelle Volksschulen integriert. Die Änderung der Verordnung ist per 1. Januar 2008 in Kraft getreten. Die Verordnungsänderung wurde ohne Konsultation der Gemeinden und des Verbandes Luzerner Gemeinden (VLG) beschlossen. Viele Gemeinden müssen nun eine Schulsozialarbeit einführen, wiederum andere müssen diese neu organisieren, da in der Verordnung weitere Vorschriften gemacht werden.

In diesem Zusammenhang wird der Regierungsrat ersucht, nachfolgende Fragen zu beantworten:

1. Auf welche gesetzliche Grundlage stützt sich der Regierungsrat bei diesem Obligatorium?
2. Weshalb ist der Regierungsrat der Ansicht, dass für die Schulsozialarbeit ein Obligatorium nötig sei?
3. Weshalb fand keine Vernehmlassung bei den Gemeinden und auch keine Konsultation beim Verband Luzerner Gemeinden statt?
4. Ist sich der Regierungsrat bewusst, dass er mit dem plötzlich eingeführten Obligatorium gewachsene Strukturen in vielen Gemeinden über den Haufen wirft, da in § 3 der Verordnung beispielsweise auch die Pensen festgelegt wurden?
5. Ist sich der Regierungsrat bewusst, dass er mit dem plötzlich eingeführten Obligatorium viele Gemeinden zwingt, Schulsozialarbeit anzubieten, ohne dass ein ausgewiesenes Bedürfnis vorhanden ist?
6. Ist der Regierungsrat bereit, auf seinen Beschluss zurückzukommen und mit den Gemeinden das Gespräch zu suchen?

*Keller Irene*

Leuenberger Erich

Luternauer Hans

Meier Patrick

Arnold Erwin

Vonarburg Roland

Graf Guido

Bitzi Hermann

Vitali Albert

Schilliger Peter

Heer Andreas

Isenschmid-Kramis Isabel

Bucher Franz

Peyer Ludwig

Aregger Hans

Widmer Herbert